



Nofler Pfarrbrief

mit Fresch und Bangs, Februar 2017

Sonderausgabe

Bringt euch ein, wählt aus!

In Anlehnung an die Worte eines päpstlichen Briefs rufe ich euch in Erinnerung:

Ihr wisst hoffentlich, dass ihr aus eurer sinnlosen, von den Vätern überkommenen Lebensweise befreit worden seid (vgl. 1. Petrusbrief).

Ihr habt als solche, die den Weg Jesu als nachgeenswert erachten, die Einsicht gewonnen, frei und berufen zu sein. Frei und berufen, eurer eigenen Überzeugung entsprechend zu handeln, euer Glauben gesellschaftsgestaltend einzubringen, eure Zukunftsvorstellungen wirksam zu entfalten.

Als hinderliches Erbe übernommene Tradition darf hinterfragt und menschenfreundlich verändert werden. Orientiert an der Botschaft Jesu entscheidet der Pfarrgemeinderat, was (an Lebenssehnsüchten und Verwicklungen) im pfarrlichen Bereich nachhaltig ent-wickelt werden soll.

Ich danke allen, die sich als lebendige Bausteine zu einem begeisternden Haus aufbauen lassen. Mit Jesus als Eckstein wird es Bestand haben, selbst wenn sich viele an ihm stoßen.

Der Stimmzettel zur PGR-Wahl eröffnet die Möglichkeit, KandidatInnen auszuwählen, denen vertraut wird, und Personen anzufügen, denen zugetraut wird, das Leben der Pfarrgemeinde in erwünschte Richtung zu lenken.

*Nützt die Gelegenheit!
Bringt euch ein!
Wählt!*

Pfarrer Werner Witwer

18./19. März 2017

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

Ein herzliches Dankeschön allen KandidatInnen für ihre Bereitschaft, Verantwortung für die Pfarre Nofels zu übernehmen und bei der Gestaltung hin zu einer offenen und lebendigen Gemeinschaft mitzuwirken.



Die Pfarrgemeinde Nofels geht seit einiger Zeit neue Wege. Ich möchte mich mit dem Segen Gottes und vielen Menschen aus Nofels auf den Weg machen und Neuland betreten.“

Ursula Allgäuer,
Jg. 1951, Pensionistin



Schon immer hat es mich gereizt, aktiv ein Teil der Pfarrgemeinde zu werden, um mich mit frischen Ideen in diese einzubringen. Nun habe ich mich dazu entschlossen, endlich die Initiative zu ergreifen.

Marius Gorbach,
Jg. 2000, Schüler



Meine Mitarbeit im Pfarrgemeinderat Nofels sehe ich als Chance, den Interessen der Menschen in der Pfarre Gehör zu verschaffen. Im laufenden Prozess bin ich bereit, meine Talente und Fähigkeiten einzubringen.

Menschen in Nofels und darüber hinaus sollen durch mich / uns erfahren: Gottes bedingungslose Liebe brennt für jeden Menschen!

Brigitta Keckeis,
JG. 1951, Pensionistin



Fragen, Probleme und Wünsche können nur dann beantwortet, gelöst und erfüllt werden, wenn sie direkt angesprochen werden. Der Pfarrgemeinderat als Ohr an den Menschen, die sich gemeinsam für ein christliches Miteinander einsetzen, braucht MitarbeiterInnen, die aussprechen, was sich viele denken und wünschen.

Sabine Pucher,
JG. 1969, Angestellte



Die wertvollen Erfahrungen und bereichernden Begegnungen, die ich in den letzten fünf Jahren in der Pfarre Nofels machen durfte, motivieren mich dazu, mich auch weiterhin für die Pfarrgemeinde, die sich am Vorbild Jesu Christi orientiert, einzubringen und dazu beizutragen, die Pfarre zu einem wohltuenden Ort für alle Noflerinnen und Nofler zu entwickeln.

Ursula Strohal-Hagen,
Jg. 1966, Hausfrau



Ich bin verheiratet und habe drei Kinder; beruflich bin ich als Architektin in der Diözese angestellt. Meine Leidenschaft gilt der Liturgie und der Jugendarbeit in der Pfarre. Aktiv wurde ich in der Pfarre durch Leitung der Wort Gottes Feiern. Daneben betreue ich die MINI Treffs und bin verantwortlich für die Firmvorbereitung. Da wir alle Kirche sind, möchte ich dazu beitragen, Leben in die Pfarre Nofels zu bringen.

Theresa Wegan,
Jg. 1971, Angestellte



Ich kandidiere mit Freuden für dieses wichtige Amt, um meine Fähigkeiten zugunsten der kreativen und innovativen Gestaltung unserer Pfarrgemeinde einzubringen.

Theo Weidmann,
Jg. 2000, Schüler

**Wahllokal im Pfarrhaus,
Rheinstraße 5**

**Samstag, 18. März 2017,
18:00 – 20:00 Uhr**

Nach der Messe sind Sie zur **Agape im Pfarrhaus** herzlich eingeladen.

**Sonntag, 19. März 2017,
09:00 – 12:00 Uhr**

Nach der Messe laden Sie die MinistrantInnen zum **Pfarrcafé in den RuKi** ein.



Liebe Noflerinnen und Nofler!

die Pfarrgemeinderatswahl für unsere Pfarrgemeinde findet am **18./19. März 2017** statt. Es wird der Pfarrgemeinderat der Pfarre Nofels für die kommenden 5 Jahre gewählt.

Wahlberechtigt sind alle KatholikInnen, die vor dem 1. Jänner 2017 das 16. Lebensjahr vollendet haben und zu diesem Termin ihren Hauptwohnsitz in der Pfarrgemeinde Nofels haben.

Gewählt wird nach dem Wahlmodell "**KandidatInnenliste mit Ergänzungsmöglichkeit**", wobei die auf dem Stimmzettel befindlichen **Wunsch KandidatInnen angekreuzt** und **weitere KandidatInnen**, die Sie für geeignet halten, auf dem Stimmzettel **ergänzt** werden können.

Briefwahl

Für alle, die am Wahltag verhindert sind, gibt es die Möglichkeit zur Briefwahl. Die Briefwahlunterlagen können über die Homepage der Pfarre Nofels www.kath-kirche-vorarlberg.at/pfarren/feldkirch-nofels oder persönlich im Pfarrsekretariat angefordert werden. Der pfarramtliche Stimmzettel und die Erklärung zur Stimmabgabe müssen in einem verschlossenen Kuvert spätestens bis zur Schließung des Wahllokals an den Wahlvorstand übermittelt werden.

Familienstimmrecht

Für die gute Entwicklung der Pfarrgemeinde ist es von großer Bedeutung, dass die Anliegen so wie Beteiligungsmöglichkeiten von jungen Familien mit Kindern gesehen und bestmöglich integriert werden. Dementsprechend soll ihnen bei der Wahl ein besonderes Gewicht verliehen werden.

Für einen Haushalt, in dem Kinder leben, die bis zum 1. Jänner 2017 das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und somit noch nicht wahlberechtigt sind, wird einer erziehungsberechtigten und wahlberechtigten Person über das allgemeine Wahlrecht hinaus das Recht eingeräumt, eine zusätzliche Stimme abzugeben. Das Recht kann pro Haushalt ausschließlich von einer/einem Erziehungsberechtigten in Anspruch genommen werden.

Wahllokal und Wahlzeiten

Das Wahllokal ist im **Pfarrhof Nofels** eingerichtet.

Die Wahlzeiten sind am

Samstag, 18. März 2017, 18:00h – 20:00 Uhr

Sonntag, 19. März 2017, 09:00h – 12:00 Uhr

Der vom aktuellen Pfarrgemeinderat eingerichtete **Wahlvorstand** ist für die organisatorische Vorbereitung und Durchführung der PGR-Wahl gemäß der gültigen Wahlordnung verantwortlich. Er setzt sich zusammen aus:

Name	Beruf	Anschrift
Johannes Egel	Notar	6800 Feldkirch, Novalgasse 9
Maria Fiel	Pensionistin	6800 Feldkirch, Gemeindegutstr. 1
Monika Lenhart	Gesellschafterin	6800 Feldkirch, Breiter Weg 10
Stefan Wegan-Hauenschild	Betriebsleiter	6800 Feldkirch, Steinteilweg 39a
Werner Witwer	Pfarrer	6800 Feldkirch, Alberweg 1

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Pfarrgemeinderatswahl.

Stefan Wegan-Hauenschild
Vorsitzender des Wahlvorstands